

September 2018 | Ausgabe 03

## Stadtratsnews

### Die AKO will Bern intelligent vernetzen

Die AKO widmet sich seit Beginn ihrer Tätigkeit den Themen der Kernregion Bern. Das diesjährige Programm der Kommission stützt sich auf die bewährte Arbeit des letzten Jahres ab mit dem Ziel die Kernregion Bern zu stärken, damit sie ein bedeutsamer wirtschaftlicher Motor des ganzen Kantons bleibt. Ihre Aktivitäten führt die AKO dieses Jahr deshalb unter dem Leitthema «smart Region» durch, dies auch mit dem Ziel eine lebenswerte und sozial verantwortliche Stadt und ein fruchtbares und erfolgreiches Zusammenleben der Gemeinden in der Region zu fördern. Basierend auf dieser Position hat die AKO im Mai in der Vernehmlassung zum Prüfbericht des Regierungsrats «Zukunft Gemeindeflandschaft Kanton Bern» Stellung genommen. Weiter hat sie in ihrer Septembersitzung die Stellungnahme zu den Kulturverträgen 2020-2023 der Regionalkonferenz Bern-Mittelland namens des Stadtrats verabschiedet.

Die detaillierten Schreiben und weitere Berichte finden Sie auf der [Website der AKO](#).

Am 22. August 2018 führte die AKO ihren traditionellen Vernetzungsanlass an der Fachhochschule für Wirtschaft im Marzili mit Mitgliedern der Legislativen und Exekutiven der umliegenden Gemeinden durch. Rund 50 Personen diskutierten nach dem Referat von Herrn Prof. Dr. Andreas Spichiger zum

Thema «Citizen Science/Sourcing und die Rolle des Bürgers im Wandel» über mögliche Projekte und Zusammenarbeiten.

Unter dem Titel «Smart Region – Bern intelligent vernetzt» organisiert die AKO im Herbst eine weitere Tagung zur Agglomerationspolitik. Der diesjährige Anlass geht unter anderem der Frage nach, wie die Digitalisierung zur Vernetzung einer Region beitragen kann. Smarte Städte und Regionen verbinden technologische, soziale und institutionelle Innovationen.

Der Anlass findet am Freitag, den 2. November 2018, 9.00 bis 16.00 Uhr auf dem Gurten statt. Neben einem Referat von Professor Edy Portmann von der Uni Fribourg zur Frage «Wie werden Städte und Regionen smart?», wird der Leiter des Zentrums Digital Society der Berner Fachhochschule Prof. Reinhard Riedl die Chancen und Risiken dazu beleuchten. In einem Beispiel aus der Praxis erzählt schliesslich der Projektleiter Stefan Grötzinger wie die Stadt Will mittels partizipativem Prozess mit der Bevölkerung eine Smart-City-Strategie erarbeitet hat. In den drei Workshops am Nachmittag werden Projektideen diskutiert und erarbeitet.

Anmeldung bis Freitag, 5. Oktober 2018, auf der [Website der AKO](#).

### Impressionen vom Stadtratsausflug 2018



## Planung Abstimmungen

### 23. September 2018

- Beschaffung Fallführungssoftware citysoftnet für den Sozialbereich: Investitionskredit

### 25. November 2018

- Produktgruppen-Budget 2019
- Erneuerung der Informatik-Plattform (bas4kids2): Investitionskredit
- Naturgefahrenplan
- Anpassung der Bauordnung der Stadt Bern (BO) an die Begriffe und Messweisen im Bauwesen (BMBV)

### Pipeline

- Überbauungsordnung Untermattweg 8
- Leistungsverträge Kulturinstitutionen
- Volksschule Kleefeld
- Rahmenkredit für den Erwerb von Liegenschaften und Grundstücken
- Entwidmung der Beteiligung an der Domicil Holding AG
- Überbauungsordnung Untermattweg 8
- Gaswerkareal: Landkauf

*Bitte beachten Sie den provisorischen Charakter dieser Aufstellung!*

## Im Stadtrat

Sandra Ryser hat sich aus dem Parlament verabschiedet. An ihrer Stelle begrüssen wir:

Auch Jannine Wicki verlässt den Stadtrat. An ihrer Stelle begrüssen wir:



**Gabriela Blatter; GLP**  
Verhandlerin für internationale Umweltfinanzierung

«Ich engagiere mich für eine weltoffene und ressourceneffiziente Stadt mit Wohnraum und Kultur für Jung und Alt.»



**Joëlle de Sèpibus**  
Rechtsanwältin, Professorin

«Ich setze mich ein für Gleichstellung (#metoo), die Transparenz und Effizienz staatsnaher Betriebe, die Energiewende sowie eine solidarische und weltoffene Stadt.»

## Agenda

### Herbstferien

Samstag, 22.09.2018 bis Sonntag, 14.10.2018

### Öffnungszeiten

Während den Herbstferien bleibt das Sekretariat jeweils bis 16 Uhr geöffnet.

Ab Montag, 15.10.2018 sind wir wieder wie gewohnt von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr, freitags bis 16 Uhr für Sie da.

In der Woche vom Samstag, 29. September bis zum Sonntag, 07. Oktober 2018, bleibt das Sekretariat geschlossen.

### Impressum

Ratssekretariat des Stadtrats  
Predigergasse 12  
Postfach  
3001 Bern  
Telefon 031 321 79 20  
ratssekretariat@bern.ch  
elektronischer Versand  
Druck: 21.09.2018  
erscheint 4-mal jährlich

## Zu Besuch in Huttwil

Der diesjährige Ausflug führt den Stadtrat in die Heimat der Stadtratspräsidentin Regula Bühlmann. Der Nachmittag beginnt mit einer Werkbesichtigung des Flyerwerks Huttwil. Danach haben sich die Parlamentsmitglieder auf eine Ausfahrt mit dem Flyer oder mit dem Rössliwagen begeben. Bei einem Apéro im Städtli begrüsst sie die Vertreterinnen und Vertreter des Huttwiler Gemeinderats. Auf der Nyffenegg fanden sich alle zum Grillplausch bei der Familie Schüpbach ein. Sowohl das ländliche Panorama wie auch das aufziehende Gewitter hat die Städterinnen und Städter sichtlich beeindruckt. Auch die später heimkehrende Gruppe konnte schliesslich ihre Zugreise zurück nach Bern noch trocken und vor dem einsetzenden Regen antreten.

